



Rasselbande

Gemeinnütziger Kindergarten Schenefeld e.V.

Protokoll

Mitgliederversammlung 2011	
Datum, Uhrzeit	24.10.2011, Beginn 20:10 Uhr, Ende 21:19 Uhr
Ort	Kita-Rasselbande, Achterndiek 6
Protokollführer	Markus Milewski
Teilnehmer	Siehe Teilnehmerliste
Verteiler	Vorstand Zur Veröffentlichung auf der Homepage

TOP	Themen
1	<p>Begrüßung</p> <p>Der 1. Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Jahreshauptversammlung um 20:10 Uhr</p>
2	<p>Einberufung und Tagesordnung</p> <p>Der 1. Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung zur diesjährigen JHV fest. Zur Tagesordnung gibt es keine Anmerkungen und sie wird von den Mitgliedern genehmigt.</p>
3	<p>Protokoll Jahreshauptversammlung</p> <p>Der 1. Vorsitzende berichtet, dass die im Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 24.05.2011 unter Pkt. 5 beschlossene Kassennachprüfung stattgefunden hat. Eine Klärung ist erfolgt. Der Bericht des Kassenswartes hierzu hängt dem Protokoll an.</p> <p>Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 24.05.2011 wurde ordnungsgemäß im Downloadbereich der Homepage veröffentlicht und wird von den Mitgliedern genehmigt.</p>
4	<p>Sachstandsbericht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Vorstand hat es sich zur Aufgabe gemacht die Kontakte zu den Behörden und Institutionen weiter zu pflegen und auszubauen. Hieraus sind Kontakte zu den Rotariern entstanden, die für den Kindergarten 2 Gartenhäuser gespendet und selbst aufgebaut haben. Eine weitere Zusammenarbeit wurde vereinbart. • Durch den Wegfall des Zivildienstes wird eine Arbeitskraft für Hausmeister- und Hilfsleistung benötigt. Die Rasselbande hat hierfür einen Antrag auf eine 400,- € Kraft gestellt und schlägt alternativ eine Regelung für alle Schenefelder Kindertagesstätten vor. Die Stadt teilt mit dass sich anders als angenommen zu wenig Interessenten auf die neu geschaffenen Stellen im Bundesfreiwilligendienst bewerben, die diese Aufgaben übernehmen sollten. Der Antrag wird auf der nächsten AG Kita der Stadt besprochen. • Insgesamt nimmt die Verwaltungsarbeit aufgrund der Forderungen der Stadt zu. Insbesondere ist auch der Aufwand bei den Einzügen der Beiträge gestiegen. Die Geschäftsführung ist mit ihren 15 Std. voll ausgelastet. Ziel des Vorstands ist eine Erhöhung der Verwaltungskostenpauschale.



Protokoll

TOP	Themen
	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgrund der gesteigerten Qualität der Arbeit in der Nachschulischen Betreuung an der Gorch-Fock-Schule und in der Blankeneser Chaussee wird ein Konzeptionstag eingeführt. • Es finden 2x jährlich Beiratssitzungen statt. Jede Partei sendet einen Vertreter. Der Kindergarten berichtet über aktuelle Themen und es werden der alte und der neue Haushaltsplan besprochen und verabschiedet. Die nächste Beiratssitzung findet am 26.10.2011 statt. • Mit allen Mitarbeitern des Kindergartens, des Hortes und der Nachschulischen Betreuung wurden Mitarbeitergespräche geführt • Ab sofort dürfen keine Kindergeburtstage mehr im Kindergarten stattfinden. Für diese Aktivitäten ist lt. Aussage der Stadt ein Antrag einzureichen, da Ressourcen des Kindergartens, wie Wasser und Betriebsmittel verwendet werden. Eine Genehmigung müsste somit für alle Kindertagesstätten gleich gelten. Die Einnahmen müssten in die Haushaltsbudgetrechnung mit einfließen. Der Vorstand hat entschieden diesen Antrag nicht zu stellen, da andere Themen für die Rasselbande bei der Stadt derzeit wichtiger sind und es zu einem unverhältnismäßigen Verwaltungsaufwand käme. • Die monatlichen Jour Fix Termine zwischen Leitung, Elternvertretern und dem Vorstand finden ab sofort nur noch alle 2 Monat statt.
5	<p>Geschäftsordnung</p> <p>Der 1. Vorsitzende teilt mit, dass die Geschäftsordnung die Funktionen und Aufgaben des Vorstandes und den von Ihnen beauftragten Mitarbeitern regelt. Die Geschäftsordnung wird laufend nach den Erfordernissen fortgeschrieben. Ein Beschluss der Mitgliederversammlung ist nicht erforderlich. Die Geschäftsordnung ist bei Interesse im Leistungsbüro einsehbar.</p>
6	<p>Freie Aussprache</p> <p>Ein Mitglied fragt an, wer für die Organisation von z.B. Putztagen oder Gartentagen in der Nachschulischen Betreuung zuständig ist.</p> <p>Der Vorstand erläutert, dass dieses in der Verantwortung der einzelnen Institutionen selbst liege. Wichtig sei die Bereitschaft der Elternschaft und der Erzieher vor Ort sowie die Notwendigkeit. Der Hort verfüge generell über ein höheres Budget im Vergleich zum Kindergarten.</p> <p>Der Vorstand wird prüfen, ob die Elternmitarbeit analog zum Kindergarten auch in die neuen Betreuungsverträge des Hortes und der Nachschulischen Betreuung mit aufgenommen wird. Der Vorstand wird auf der nächsten Mitgliederversammlung berichten.</p>
7	<p>Ziele 2012</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nach Prüfung der Stadt sind die Kosten für eine Erweiterung des Kindergartens um eine Krippen und eine Elementargruppe zu hoch. Die Stadt hat weiterhin aber sehr großes Interesse an einer Naturgruppe, da sie die Vielfalt der Angebote in Schenefeld fördern möchte. Hierzu sucht die Stadt derzeit ein Grundstück, die Rotarier haben bereits die Errichtung einer Schutzhütte zugesagt. Die Rasselbande würde die Trägerschaft unter zwei Bedingungen übernehmen: <ol style="list-style-type: none"> 1.) Standort der Naturgruppe im Gebiet Friedrichshulde aufgrund der Nähe zum Kindergarten 2.) Errichtung einer Schutzhütte <p>Derzeit befindet sich die Stadt in der Prüfungsphase, ein Beschluss liegt noch nicht vor. Sobald ein Beschluss vorliegt, wird die Leitung auch über Konzeption und Inhalte berichten.</p>



Rasselbande

Gemeinnütziger Kindergarten Schenefeld e.V.

Protokoll

TOP	Themen
	<ul style="list-style-type: none">• Aufgrund der intensiven Nutzung des Spielhügels im Kindergarten soll dieser weiter aufgewertet werden. Hierzu sind ein Kletterturm und ein Spielhaus geplant.• Zur Information der Mitglieder soll ein E-Mail-Verteiler eingeführt werden. Die Mitglieder sollen sich hierzu in Listen eintragen. Es wurde angeregt den Verteiler auch um die aktiven Eltern zu erweitern.• Die Entscheidung der Stadt über den Antrag der Küchenerneuerung steht weiterhin aus. Die Stadt prüft derzeit noch die Gesamtkosten für die Küchenbetreuung.• Die Turnhallenausstattung ist in die Jahre gekommen und muss erneuert werden. <p>Seitens des 1. Vorsitzenden wird folgender Antrag gestellt:</p> <p>Die Mitgliederversammlung beschließt für die Erneuerung der Turnhallenausstattung einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 2000,- € aus der Vereinskasse zur Verfügung zu stellen.</p> <p>Der Antrag wird einstimmig angenommen.</p>
	Die Versammlung wird um 21:10 Uhr durch den 1. Vorsitzenden geschlossen.

Datum: 25.10.2011

Oliver Carstens

1. Vorsitzender, Versammlungsleiter

Markus Milewski

Schriftführer, Rasselbande e.V.



Rasselbande

Gemeinnütziger Kindergarten Schenefeld e.V.

Protokoll

Teilnehmerliste Jahreshauptversammlung 24.10.2011

Name	Vorname
Ahrenholz	Inga
Behrens	Ralph
Biemüller	Janina
Bohl	Ulrike
Carstens	Oliver
Dühning	Jennifer
Eichholz	Ines
Gebauer	Frank
Grode	André
Hansen-Röper	Ulrike
Krause	Petra
Ludwig	Merle
Milewski	Markus
Rienecker	Katja